

Das Verhör

Jesus wird zu seinen Feinden gebracht.
Alle stehen um ihn herum.
Sie fragen durcheinander.
Jesus sagt nichts.
Dann fragt einer:
„Bist du Gottes Sohn?“
Jesus sagt:
„Ich bin es!“
Aufgeregt schreien alle:
„Das darf niemand sagen!
Wer das sagt, muss sterben!“



Verleugnung des Petrus

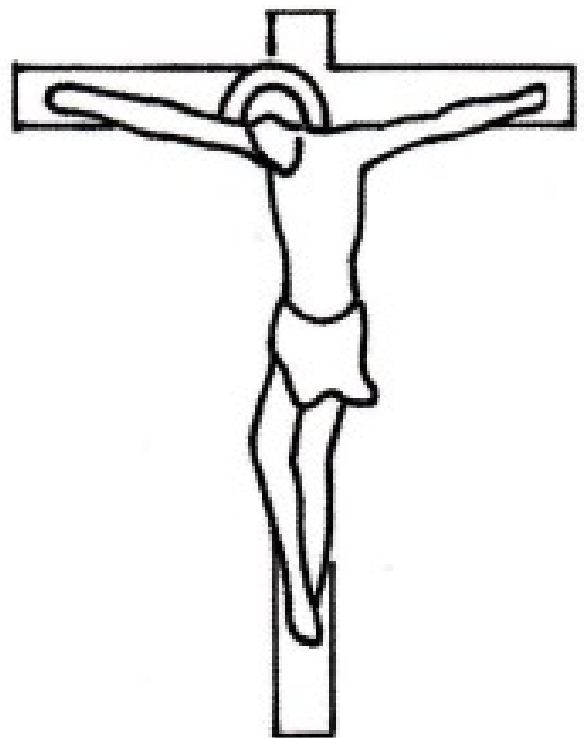
Petrus ist mitgekommen.
Er will ganz mutig sein
Und bei Jesus bleiben.
Da fragt eine Frau:
„Bist du ein Freund von Jesus?“
Petrus sagt: „Nein! Ich kenne keinen Jesus!“
Noch einmal fragen sie ihn, und noch ein drittes Mal.
Immer sagt Petrus dass er Jesus gar nicht kennt.
Aber dann kräht der Hahn.
Petrus muss bitterlich weinen.
Er hat seinen Freund verleugnet, aus Angst.

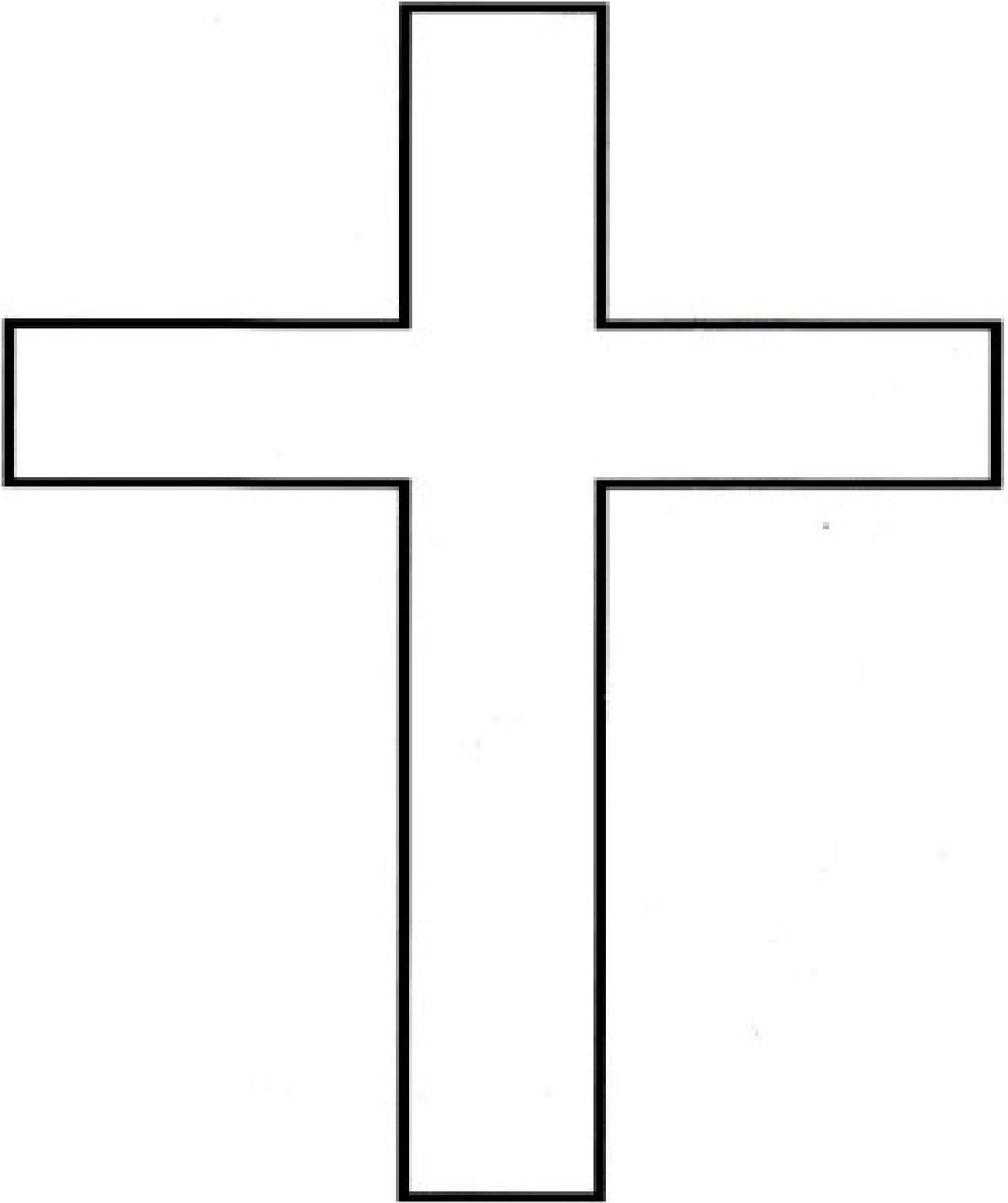


Kreuzigung

Jesus wird verurteilt.
Nur der Kaiser in Rom ist König.
Es darf keinen anderen König geben.
Jesus muss sterben.
Soldaten führen Jesus vor die Stadt zum Hügel Golgatha.
Die römischen Soldaten hängen Jesus an ein Kreuz.
So grausam müssen alle sterben,
die gegen den Kaiser in Rom sind.
Neben ihm sind zwei Verbrecher.
Soldaten würfeln, wer seine Kleider bekommt.
Der Himmel wird dunkel.
Jesus ruft zu Gott.
Ganz allein stirbt Jesus.
Seine Freunde haben ihn allein gelassen.

Der Hauptmann der Soldaten sagt:
„Jesus war Gottes Sohn.“
Ein paar Frauen sind da.
Sie waren mit Jesus zusammen.
Sie müssen jetzt zuschauen, wie Jesus stirbt.
Sie sind sehr traurig.





☞ Das Kreuz ist ein Zeichen für Leid und Trauer. Gestalte es mit Farben, die für dich dieses Gefühl ausdrücken.